

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Neue Unterweisung zu dem Blumen-Bau**

**Hesse, Heinrich**

**Leipzig, 1705**

Register. Derer Capitel und Blumen/ welche in denen beyden Theilen  
dieses Wercks enthalten sind

[urn:nbn:de:bsz:31-333051](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-333051)

Register.  
**Derer Capitel und Blumen/**  
 welche  
 in denen beyden Theilen dieses Wercks enthalten sind.  
**Der erste Theil.**

Cap. I. <b>V</b> on dem Gärtner/ und denen an ihm erfordernten Eigenschaften Pag. 1.	Cap. XIII. Von der Stunde und Art die Pflanzen zu begiessen. p. 12
Cap. II. Von der Situation des Gartens p. 2	Cap. XIV. Von der Zeit und Art das Unkraut aus- zujeten. p. 13
Cap. III. Von der Figur und Abtheilung des Gar- tens. p. 3	Cap. XV. Von der Zeit und Art/wann und wie man einen Garten von dem schädlichen Un- gezieffer reinigen soll. p. 14
Cap. IV. Von der Eigenschafft des Erdreichs. p. 4	Cap. XVI. Die Zeit und Art/wann und wie die Zwie- beln und Wurkeln auszunehmen und zu erhalten sind. p. 16
V. Von denen Blumen insgemein/und wie man sie soll kennen lernen. p. 5	Cap. XVII. Was man in iedem Monat des Jahrs vor Arbeit in dem Blumen-Garten zu verrichten habe. p. 18
Cap. VI. Allgemeine Regeln von dem Blumen- Bau. ibid.	Cap. XVIII. Register derer Pflanzen/ welche durch dem Reiffen verderben. p. 25
Cap. VII. Wann in dem Garten zu arbeiten p. 6	Cap. XIX. In welchem Aspect oder Gegend der Son- nen man die Blumē pflanzen soll. p. 29
Cap. VIII. Die Regel welche man in dem Pflanzen beobachten soll. ibid.	Cap. XX. Welche Zeiten in dem Jahre die besten seyen die Saamen zu säen. p. 31
Cap. IX. Wie man in die Scherbel pflanzē solle. p. 8	Cap. XXI. Register derer Jahrs-Zeiten / an welchen ein jedes schöne Gewächse in seinem Flor
Cap. X. Wie man die Saamen säen soll. p. 9	
Cap. XI. Wann/ und wie man säen soll. p. 10	
Cap. XII. In welcher Zeit des Jahrs man die Blu- men versehen soll. p. 11	

## Register.

Flor stehet/ nach denen 12. Monaten  
des Jahrs abgetheilt. p. 35  
Cap. XXII.  
Register derer wohlriechenden Blumen.  
p. 46

Diesem ist beygefügt  
Eine Auslegung etlicher Terminorum &  
der Wörter/ derer sich die Franzosen  
bey dem Blumen-Bau bedienen. p. 48

## Der andere Theil.

- Von der Affodill-Wurk. p. 58  
Von der Sammet-Blume oder Tausend-  
schöne. ibid.  
Von denen Anemonen-Röflein.  
Cap. I. p. 61  
Von der Schönheit derer Anemonen-  
Röflein. p. 61  
Cap. II.  
Von der zu dem Anemonen-Bau tüchti-  
gen Erden. p. 64  
Cap. III.  
Von der Zeit und Art die Anemonen-  
Röflein zu pflanzen. p. 66  
Cap. IV.  
Wie man die Anemonen Röflein/ von der  
Zeit als sie in die Erde gekommen/ bis  
zu ihrer Blütze/ tractiren/ und ihnen  
abwarten müsse. p. 68  
Cap. V.  
Von der Zeit/wann die Anemonen-Röf-  
lein auszunehmen; in welcher Ord-  
nung es geschehen soll/ und wie sie zu er-  
halten seyen. p. 70  
Cap. VI.  
Von denen Saamen/ von der Zeit/wann  
dieselbige zu säen/ und wie sie zu bauen  
sind. p. 72  
Register der haarigen Anemonen-Röf-  
lein. p. 76  
Cap. VII.  
Von dem Verbascio Constantinopolitano,  
oder Constantinopolitan, Wulfkraut  
p. 82.  
Von der Bellide Hispanica, Spanischen  
Margrethgen oder Maßlieben. ibid.  
Von denen Campanulis luteis, oder gelben  
Glocken-Blumen. p. 83  
Von dem Kameel-Hals/ oder der weisse  
sen Kron-Narcisse. p. 84  
Von dem Rapuntio Americano, oder der  
Cardinals-Blume. p. 85  
Von der Käyser-Krone. p. 86  
Von dem Cyclamine, Schwein-Brod  
oder Erd-Appfel. p. 87  
Von dem Dictamno oder Diptam. p. 88  
Von dem Hormino, Scharlach oder Rit-  
ter-Creutz. p. 89  
Von der Fritillaria oder Fritillerte. ibid.  
Von dem Digitali, Fingerhut oder Hand-  
schuh. p. 90  
Von der Genista alba, oder weissen Gin-  
ster. ibid.  
Von der Viola Matronali, Abend- oder  
Mutter-Viole. p. 91  
Von Hyacinthen. ibid.  
Erste Ordnung derer Hyacinthen. p. 92  
Ander Ordnung derer Hyacinthen. p. 93  
Von denen Indianisch. Hyacinthen. p. 95  
Von denen Jeshminen. ibid.  
Von denen Jonquillen/ oder Italiän-  
schen Narcissen-Röflein p. 101  
Von denen Tasseten. p. 103  
Von der Iride, oder Viol-Wurk. p. 104  
Register derer Iridum bulbosarum, oder  
zwiebelichten Viol-Wurk. p. 105  
Von

## Register.

- |   |  |
|---|--|
| <p>Von dem Lauro Indica, oder Indiani-<br/>schen Lorber-Baum. p. 112</p> <p>Von dem weissen Lilac oder Spanischen<br/>Syrings-Baum. ib.</p> <p>Von dem blauen Lilac, oder Spanischen<br/>Syringsb. ibid.</p> <p>Von denen Lilien. p. 113</p> <p>Von der Schwertel-Lilien. p. 114</p> <p>Von denen Margrethgen oder Maslie-<br/>ben. p. 115</p> <p>Von denen Martagis, oder Heydnischen<br/>Lilien. ibid.</p> <p>Von dem Lentisco Indica, oder Indiani-<br/>schen Mastix-Baum. ibid.</p> <p>Von dem Musco Græco, oder Griechischen<br/>Moos. p. 116</p> <p>Von dem Lilio Convallio, oder Mähen-<br/>Blümlein. ibid.</p> <p>Von der gefüllten Myrte. p. 117</p> <p style="text-align: center;">Cap. I.</p> <p>Von denen Narcissen-Rößlein. ibid.</p> <p style="text-align: center;">Cap. II.</p> <p>Von der grossen Narcisse/ Nompareil ge-<br/>nannt. p. 120</p> <p style="text-align: center;">Cap. III.</p> <p>Von denen Indianischen Narcissen. p. 122</p> <p style="text-align: center;"><b>Von denen Nelcken.</b></p> <p style="text-align: center;">Cap. I.</p> <p>Von denen Eigenschafft'n / welche die<br/>schöne Nelcken haben sollen. p. 126</p> <p style="text-align: center;">Cap. II.</p> <p>Von dem Topffe oder Scherbel / darcin<br/>man die Nelcke pflanzen soll. p. 129</p> <p style="text-align: center;">Cap. III.</p> <p>Von der Erde/die zu dem Nelcken-Bau<br/>erfordert wird. p. 131</p> <p style="text-align: center;">Cap. IV.</p> <p>Von der Art / die Nelcken einzuschlagen<br/>oder einzuschneiden. p. 135</p> | <p style="text-align: center;">Cap. V.</p> <p>Von der Art und Weise / wie die Neben-<br/>Schößlein von denen Nelcken wohl<br/>abzunehmen sind. p. 138</p> <p style="text-align: center;">Cap. VI.</p> <p>Von der Art und Weise / wie die Nelcke<br/>in den Topff gebracht / und gepflantz<br/>werden soll. p. 142</p> <p style="text-align: center;">Cap. VII.</p> <p>In welcher Zeit man die Nelcke in das<br/>Gewächs-Haus bringen soll. p. 149</p> <p style="text-align: center;">Cap. VIII.</p> <p>Wie man die Nelcke in dem Gewächs-<br/>Hause tractiren soll. ibid.</p> <p style="text-align: center;">Cap. IX.</p> <p>Wann man die Nelcke wieder aus ihrem<br/>Gewächs-Hause nehmen soll. p. 154</p> <p style="text-align: center;">Cap. X.</p> <p>Welchen Ort/ Gegend und Situation man<br/>der Nelcken geben soll. p. 157</p> <p style="text-align: center;">Cap. XI.</p> <p>Welcher Gestalt die Nelcke soll begossen<br/>werden / oder was man bey dem Be-<br/>giessen zu beobachten habe. p. 160</p> <p style="text-align: center;">Cap. XII.</p> <p>Wie die Nelcke / nach der Masse als sie ihr<br/>Pfeilgen treibet / müsse gebauet wer-<br/>den. p. 165</p> <p style="text-align: center;">Cap. XIII.</p> <p>Dass man der Nelcke die überflüssige<br/>Knöpffe benehmen müsse. p. 170</p> <p style="text-align: center;">Cap. XIV.</p> <p>Wie man der Nelcke helfen solle dass sie<br/>blühe. p. 175</p> <p style="text-align: center;">Cap. XV.</p> <p>Wie man die Nelcke vor dem schädlichen<br/>Ungezieffer verwahren soll. p. 178</p> <p style="text-align: center;">Cap. XVI.</p> <p>An welchem Ort man die Nelcke / wann sie<br/>blühet</p> |
|---|--|

## Register.

- blühet / stellen soll ; insonderheit aber /  
daß sie vor dem Ohrwurm und der A-  
meise müsse verwahret werden. p. 182.  
Cap. XVII,  
Von dem Nelcken-Saamen / von der Zeit /  
wann man ihn säen soll / und von sei-  
nem Stock oder Staude. p. 184  
Cap. XVIII.  
Von denen Kranckheiten / die der Nelcke  
zuzustossen pflügen. p. 187  
Cap. XIX.  
Von denen Namen derer Nelcken / und  
auf welche Art man sie ihnen geben soll.  
p. 191  
Verzeichniß etlicher violbraunen Nel-  
cken. p. 193  
Verzeichniß etlicher rothen Nelcken. p. 196  
Verzeichniß derer leibfarben Nelcken. p.  
197  
Verzeichniß derer rosenfarben Nelcken.  
p. 198  
Verzeichniß derer weissen Nelcken. ibid.  
Verzeichniß derer picotirten oder gedipff-  
ten Nelcken. p. 199  
Verzeichniß derer drey / vier / und fünff-  
farbichten Nelcken. ibid.  
Cap. XX.  
Von der Schönheit und Beschreibung  
etl. schönen Nelcken insonderheit. p. 200  
Violbraune Nelcken insonderheit be-  
schrieben. ibid.  
Rothe Nelcken insonderh. beschr. p. 213  
Leibfarbe Nelcken insonderh. beschr. p. 221  
Weisse Nelcken insonderh. beschr. p. 228  
Picotirte oder gedipffte Nelcken insonder-  
heit beschrieben. p. 229  
Drey / vier und fünfffarbichte Nelcken in-  
sonderheit beschrieben. p. 231  
Von der Auricula Ursi oder  
Bären-Dehrlein.  
Cap. I.  
Von dem Ursprung oder Herkommen des  
Bären-Dehrleins. p. 233  
Cap. II.  
Von denen Eigenschafften / welche die  
schöne Bären-Dehrlein haben sollen. ib.  
Cap. III.  
Von der zu denen Bären-Dehrlein tüch-  
tigen Erde : ingleichen wie man diese  
Blume in dem Topffe und in ihrer  
Blütze tractiren / und die Neben-  
Schößlein davon abnehmen soll. p. 235  
Cap. IV.  
Von dem Saamen des Bären-Dehrleins /  
von der Art den selbigen zu säen / und die  
Stöcke oder Pflanzen davon aufzu-  
bringen. p. 239  
Von der Orchis Serapias, Serapischen  
Stendel-Wurz oder Knaben-Kraut.  
p. 241  
Von dem Oraithogalo, Vogel-Kraut o-  
der Hünner-Milch / Feld- oder Acker-  
Zwiebel. ibid.  
Von der Persisch. Lilien / oder dem Per-  
sianischen Feder-Pusch. p. 242  
Von der Paralyß, Berg = Sanickel / oder  
Berg-Schlüssel-Blume. p. 243  
Von der Passions-Blume. ibid.  
Von denen Tripolinischen Ranunceln  
oder Hanen-Fuß p. 245  
Von Rosen oder Rosen-Sträuchen. p. 247  
Von der Chinesischen Rose. p. 250  
Von der Gelderischen Rose / oder dem  
Rosen-Hollunder. p. 251  
Von dem Safran. p. 252  
Von der Scabiola, Scabiosen oder Apo-  
stem-Kraut. ibid.  
Von der Sgarza Odorata. ibid.  
Von der Consolida Regali oder Nit-ter-  
Sporn. p. 253  
Es  
Von

## Register.

- Von der Planta Maxima, oder grossen-Sonnen-Blume. ibid.  
 Von dem wohlriechenden Wiesen-oder Sumpff-Klee. p. 254  
 Von der Tuberoſe. ibid.  
 Welcher Geſtalt die Tuberoſe zu pflanzen und zu erhalten ſey p. 255  
**Von denen Tulipanen.**  
Cap. I.  
 Von dem Unterschied derer Tulipanen/ und ihren Gattungen. p. 256  
Cap. II.  
 Von denen Eigenschafften/welche schöne Tulipanen haben ſollen. p. 259  
Cap. III.  
 Von der zu denen Tulipen oder Tulipanen tüchtigen Erde. p. 265  
Cap. IV.  
 Von der Zeit und Art die Tulipen zu pflanzen. p. 267  
Cap. V.  
 Wie man die Tulipanen/von der Zeit als ſie in die Erde gekommen / biß zu ihrer Blüthe/tractiren/ und ihnen abwarten ſoll. p. 270  
Cap. VI.  
 Von denen nöthigen Anmerkungen/wie die Tulipen / wann ſie blühen / auszuzeichnen; und von der Wahl derer / die zu dem Saamen und denen Theatris oder Blumen-Bühnen tüchtig ſind. p. 272  
Cap. VII.  
 Von der Zeit / an welcher die Zwiebeln ausgenommen werden müſſen/ von ihrer Ordnung und Erhaltung/ von denen Saamen und ihrer Erhaltung  
 Von der Zeit dieſelbige zu ſäen / und wie ſie zu bauen. p. 276  
Cap. VIII.  
 Von dem Bau der Neben-Brut/und wie ſie die Farbe ihrer Mutter-Pflanze beſtändig erhalte. p. 279  
Cap. IX.  
 Daß es nöthig ſey die Tulipanen alle Jahre auszunehmen. p. 280  
Cap. X.  
 Von denen Kranckheiten derer Tulipanen/ und dem Mittel ihnen wieder zu helfen. p. 281  
Cap. XI.  
 Register unterschiedlicher Tulipen-Namen/ nebst der Vielheit und dem Unterschied ihrer Farben. p. 284  
 Von der Viola Martia multiplici flore, oder gefüllten Merk-Viole. p. 307  
 Von der Viola Pyramidali. ibid.  
 Von der Cornette. p. 308  
 Von der Eternelle. ibid.  
 Von der Farnesiana oder Riesen-Blume ibid.  
 Von der Plumelle. ibid.  
 Neuer Tractat von dem Malonen Bau 309  
 E R  
 D E.

### CORRIGENDA.

pag. 7. lin. 14. pro durch lege mit. p. 49. l. 13 l. beau. p. 54. l. 19. l. Paillafon. p. 55. l. 15. l. Platte-bande. p. 87. l. 8. l. Cyclamine. p. 89. l. 3. l. Hormino. p. 95. l. 23. post titul dele der p. 108. l. 26. l. Seigneur. p. 117. l. 28. l. Das Dürre davon ab. p. 126. l. 22. l. schöner. p. 137. l. 4. l. allzunähe. p. 138. l. 19. l. des Stengels. p. 144. l. 6. l. muß. p. 173. l. 24. l. platz. p. 197. l. 23. l. belle Julie. p. 193. l. 23. l. euch. p. 194. l. 3. l. arche. p. 195. l. 1. l. Louis.   
 ibid. l. 2. Triomphe des couleurs. p. 196. l. 18. l. jours. ibid. l. 23. l. Cleopatre. p. 198. l. 6. l. Sauvage. p. 225. l. 23. & 29. l. Sauvage. p. 229. l. 32. wann ihr / adde nicht. p. 264. l. 4. l. à Isle. p. 288. l. 13. l. 19. und gleich anfangs wiß. ibid. l. 21. l. d'Heverte. p. 290. l. 3. l. Brantion. p. 291. l. 12. dele. oder. p. 292. l. 16. l. panaché.   
 ibid. l. 26. Dulcinée. p. 293. l. 25. Flamboyante. p. 295. l. 2. l. Gentille. ibid. l. 10. Cornard. p. 307. l. 20. l. geß fählt. p. 313. l. 17. l. Kopff. p. 314. l. 34. l. thun. Flachsgrau ist Blaublau/und Lavendelgrau eine licht blaue Farbe.